

LEBERZENTRUM MAINZ  
TRANSPLANTATIONSSCHIRURGIE  
Chirurgie von Leber, Gallenwegen und Pankreas  
Leitung: Prof. Dr. G. Otto  
I. MEDIZINISCHE KLINIK  
Leitung: Prof. Dr. P. R. Galle

Mainz, im Mai 2011

## Einladung zum Arzt-Patienten-Seminar

### Arzt-Patienten-Seminare 2011; zunächst am 28. Mai 2011

Liebe Patientin,  
lieber Patient,

es ist inzwischen Tradition geworden, ein Arzt-Patienten-Seminar im Frühjahr und eines im Spätherbst zu veranstalten. Wie immer werden im Frühjahr aktuelle Themen zur Problematik der Lebertransplantation erörtert.

Der erste Teil der für den 28. Mai 2011 vorgesehenen Veranstaltung ist aktuellen Themen der Nachsorge gewidmet: Auf dem Gebiet der Hepatitis C-Behandlung zeichnen sich neue Medikamente ab, die auch für die Nachsorge nach Lebertransplantation bei Hepatitis C-Patienten von Bedeutung sind. Außerdem ist eine flexiblere Handhabung der Immunsuppressiva zu erkennen, die ebenfalls vorgestellt werden sollte.

Im zweiten Teil der Veranstaltung muss nach wie vor auf die Probleme bei der Verteilung von Spenderlebern eingegangen werden. Noch immer ist die Situation durch den bestehenden Organmangel gekennzeichnet.

Wir sehen mit Interesse Ihren Fragen und Anregungen entgegen und freuen uns auf Ihr Kommen.



Prof. Dr. G. Otto  
Transplantationschirurgie



Prof. Dr. M. Schuchmann  
I. Medizinische Klinik

# Arzt-Patienten-Seminar am 28. Mai 2011

Abt. für Transplantationschirurgie und I. Medizinische Klinik

10.00 Uhr – ca. 13.30 Uhr

Hörsaal der Chirurgie, Eingang hinter dem Geb. 505

## Programm

### **I. Teil:**

Moderation: *Prof. Dr. M. Schuchmann, I. Medizinische Klinik*

#### **Hepatitis C – Neue Medikamente in Sicht**

*Dr. M. Wörns, I. Med. Klinik und Poliklinik*

#### **Immunsuppression – Kombination ist Trumpf**

*Dr. T. Zimmermann, I. Med. Klinik und Poliklinik*

- Pause -

### **II. Teil:**

Moderation: *Prof. Dr. G. Otto, Transplantationschirurgie*

#### **Auswirkungen des MELD-Scores in der Praxis**

*Dr. M. Heise, Abt. für Transplantationschirurgie und Poliklinik*

#### **Leberlebenspende – warum nicht häufiger?**

*Prof. Dr. G. Otto, Abt. für Transplantationschirurgie und Poliklinik*

Am Ende werden noch gerne offene Fragen beantwortet.

*\*Die Veranstaltung erfolgt mit freundlicher Unterstützung der  
Astellas Pharma GmbH, Novartis Pharma GmbH, Roche-Pharma GmbH*